

# Jung Aussehen

Beitrag von „c. p. moritz“ vom 26. März 2015 20:54

## Zitat von Claudius

Das ist aber nicht gerade einfach, wenn man zum Beispiel als 23jähriger Referendar vor einer Klasse von Schülern steht, die nur wenige Jahre jünger sind und von denen viele vielleicht auch noch älter aussehen oder sogar charakterlich reifer sind als der Referendar selbst. Da hat der Referendar einfach nicht diese "natürliche Autorität", sondern wird von den Schüler eher als einer von ihnen wahrgenommen.

Halte ich für nicht generalisierbar.

Auftreten ist alles. Als ich 28 war und nun mit 42 hat sich da nicht wesentlich etwas geändert. Körperhaltung, Bewegung im Raum, "natürliche" Autorität, Fachwissen, sprachliche Gewandtheit und Schlagfertigkeit helfen allemal mehr als ein junges, altes, gutes, schlechtes Aussehen. Gepflegt-Sein ist, wie oben bereits erwähnt, auch nicht unerheblich. Wir befinden uns ja nicht im Jahre 1969, wo das Ganze vielleicht als Message gegen das Establishment gut angekommen wäre oder so ... 